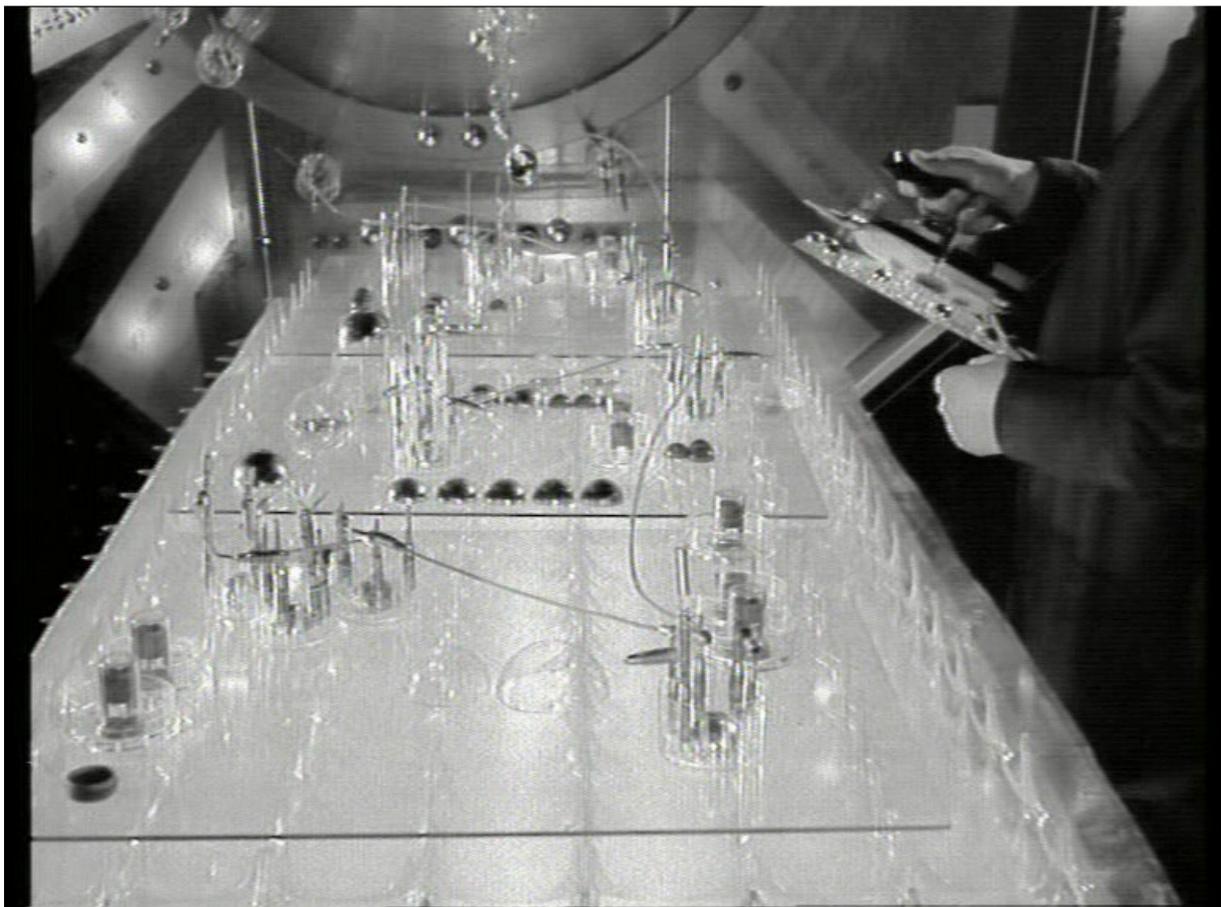


Steuermodul der Overkill-Anlage

Mit dem vorliegenden Bericht möchte ich diesmal einen einfachen und wirklich leicht anzufertigen Nachbau vorstellen. Die Bestandteile des Nachbaus setzen sich aus Teilen zusammen, welche ohne besondere Schwierigkeiten in Bastelläden und Baumärkten zu beschaffen sind.

Es kann als Einsteigermodell angesehen werden, dass man so nicht ohne weiteres im allseits bekannten Modellbaueinerlei findet. Es ist etwas für absolute Raumpatrouillefans mit etwas exzentrischer Neigung zur Modellbausammelleidenschaft.

In Folge IV, Deserteure, erhält die Orioncrew den Auftrag Overkill-Anlagen zu installieren. Die geschickte Kameraführung lässt für den Betrachter der Serie hierbei eine einwandfreie Zuordnung der Modulbestandteile zu. Weitere wertvolle Informationen kann man wie immer aus J.Hilgers Buch Raumpatrouille entnehmen.



Module der Overkill-Anlage mit elektromagnetischer Sonde (Bügeleisen) zur Justierung der Overkill-Anlage.



Detailbild eines Moduls

Die wichtigsten Bestandteile eines Moduls setzen sich zusammen aus:

Plexiglasplatte, Nähgarnrollenbehälter, Bündelsteckern, transparente/verchromte Halbkugeln und Draht.

Die Plexiglasplatte entnahm ich für kleines Geld der Restekiste eines Baumarktes.

Die transparenten Halbkugeln besorgte ich mir in einem Bastelladen.

Für die verchromten Halbkugeln mussten vorweihnachtliche Christbaumkugeln aus Kunststoff erhalten, welche ich mit einer Laubsäge bzw. Cuttermesser halbierte.

Den Aluminiumdraht gab es in der örtlichen Reinigung zum Nulltarif (Einwegbügel für Oberhemden).

Der Nähgarnrollenbehälter war bereits Bestandteil meiner kleinen Sammlung.

Die Bündelstecker bestellte ich mir im einschlägigen Elektrohandel .

Nachdem nun alle Teile beschafft waren, mussten diese nur noch zusammengestellt werden und fertig war das Steuermodul der Overkill-Anlage. Größe und Anordnung wurde letztlich den eigenen Vorstellungen angepasst.

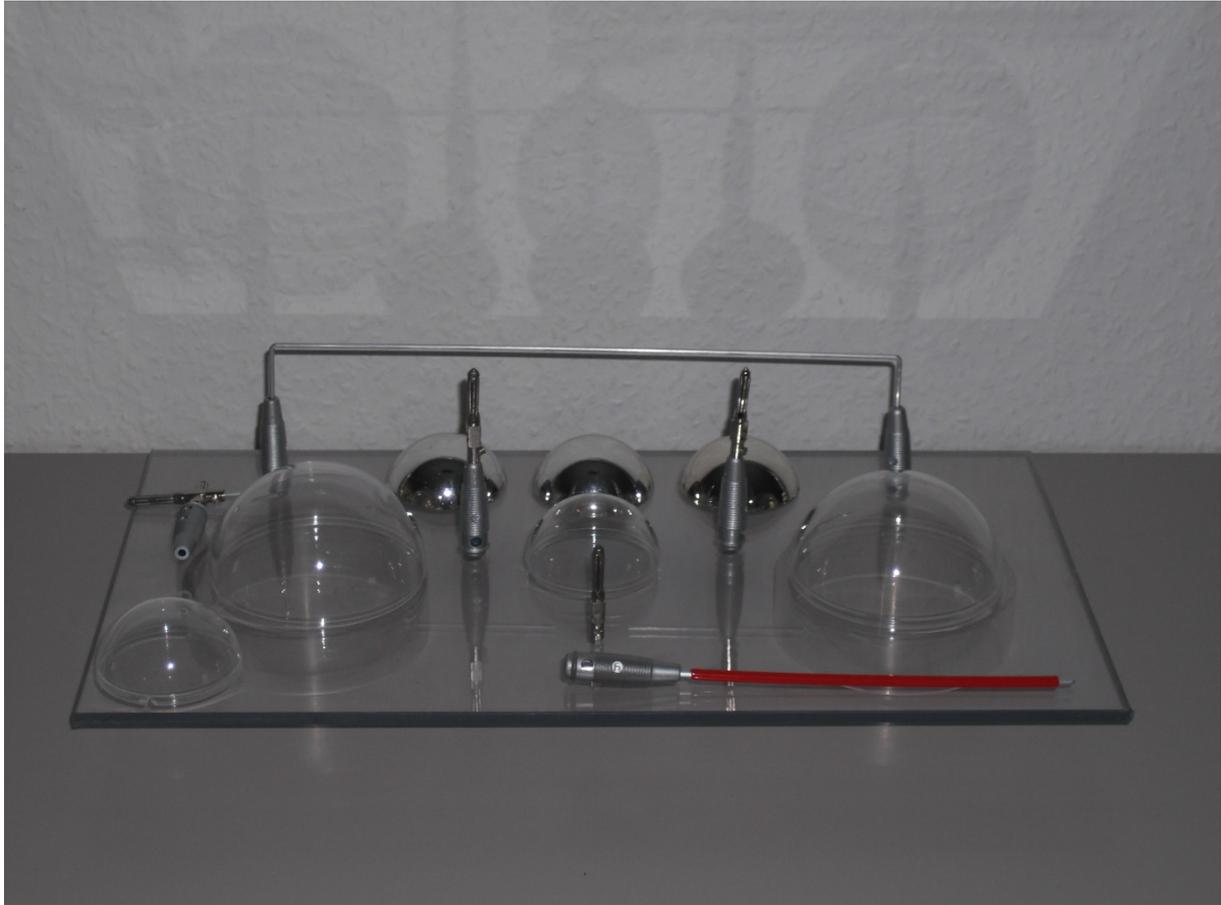


Zusammenstellung der Einzelteile



Fertiges Modell eines Steuermoduls

Für diejenigen, denen die Beschaffung eines Nähgarnrollenbehälters Schwierigkeiten bereiten sollte, habe ich noch ein zusätzliches Kleinmodul zur besseren Veranschaulichung angefertigt und als Bild nachfolgend angehängt.



Verkleinertes Modell eines Steuermoduls

Abschließend stieß ich bei der Recherche zum Thema noch auf ein Werkzeug zur Montage der Overkill-Anlage.

Dieses habe ich jedoch nur durch Zufall entdeckt und kaufen können. Ich verrate aber nicht den tatsächlichen Fachbegriff des Werkzeuges noch seine Verwendung. Etwas Spannung muss sein, lach.



Die schlechte Bildqualität bitte ich zu entschuldigen.

Ich hoffe es hat wieder etwas Spaß bereitet und verbleibe hiermit euer (Ihr)

Jürgen Ehrhardt

levko58@web.de

Quellen:

J. Hilger, Raumpatrouille

Serie Raumpatrouille